

428051-2026 - Ergebnis

Deutschland – Krankenkassenleistungen – Telefonie und Sachbearbeitung

OJ S 118/2026 22/06/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten

E-Mail: Vergabe.FFM@kvb.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Telefonie und Sachbearbeitung

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind Leistungen für die Unterstützung der KVB in Hinblick auf die telefonische Kundenberatung (Los 1) und die vorbereitende Sachbearbeitung von Erstattungsanträgen (Los 2). Optional enthält Los 2 außerdem Leistungen zur Nachbearbeitung (Überlauf) elektronischer Datensätze im Rahmen des sog. Inputmanagement der KVB.

Kennung des Verfahrens: 24068801-afd4-4646-af01-704dad9202a6

Interne Kennung: KVB-2026-0001

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75311000 Krankenkassenleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt

Postleitzahl: 60487

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: 1. Mindestanforderung: Erklärung des Bieters / ggf. jedes Mitglieds der Bietergemeinschaft / ggf. jedes einfachen Nachunternehmers / ggf. jedes eignungsrelevanten Nachunternehmers, dass keiner der in den §§ 123, 124 GWB genannten Ausschlussgründe vorliegt, Formblatt 7, VGU Teil 2 A/B. 2. Mindestanforderung: Erklärung der o.g. Beteiligten zur Umsetzung von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der

Ukraine destabilisieren, in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. Zur Erklärung und Führung des Nachweises, dass die vorstehend genannten Mindestanforderungen 1. und 2. erfüllt sind, genügt grundsätzlich eine Eigenerklärung gemäß Formblatt 7, VGU Teil 2 A/B. Die AG behält sich vor, ggf. im Zuge der Prüfung und Wertung des Angebotes unter Setzung einer kurzen Frist die Vorlage geeigneter weiterer Nachweise zu verlangen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Telefonie

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind Leistungen für die Unterstützung der KVB in Hinblick auf die telefonische Kundenberatung.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79510000 Telefonauftragsdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich danach zwei (2) Mal um je ein (1) Jahr.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt

Postleitzahl: 60487

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: 1. Mindestanforderungen an das Personal und die technische Ausstattung Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss bei Leistungsbeginn und sodann für die Dauer der Vertragslaufzeit entsprechend den Vorgaben der Leistungsbeschreibung und der Vertragsbedingungen (Vergabeunterlagen, Teil 3 und 4 A) über das für die sach- und vertragsgemäße Erbringung der vorliegend zu vergebenden Telefonie-Leistungen erforderliche hinreichend qualifizierte Personal in hinreichender Anzahl, die technische Ausstattung und die Materialien unter Einhaltung der in den Vergabeunterlagen gestellten Anforderungen verfügen. Gleichfalls ist entsprechend hinreichendes Reservepersonal sicherzustellen. 2. Spezifische Mindestanforderungen an das einzusetzende Personal a. Projektleitung und Stellvertretung sowie ggf. Teamleitung und Stellvertretung Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss zum Nachweis der personellen Anforderungen an die Eignung mit der Eigenerklärung auf der Grundlage dieses Formblatts bestätigen, dass er / sie über eine Projektleitung und stellvertretende Projektleitung verfügen wird (siehe 4.4.2 Leistungsbeschreibung, VGU Teil 3). Sollte der AN mehr als ein Team einsetzen, sind neben

der Projektleitung auch Teamleitungen und ihre Stellvertretungen zu benennen. Die Teamleitungen sind v.a. für alle tagesgeschäftsbezogenen Fragen aus dem Team verantwortlich (siehe 4.4.3 Leistungsbeschreibung, VGU Teil 3). Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss spätestens 6 Wochen vor Leistungsbeginn unaufgefordert die für den Einsatz vorgesehene Projektleitung und ihre Stellvertretung sowie ggf. die Teamleitung und ihre Stellvertretung namentlich benennen und deren Qualifizierung und Erfahrung mitteilen. Für die Projektleitung und ihre Vertretung sowie ggf. für die Teamleitung und ihre Stellvertretung muss der Bieter / die Bietergemeinschaft zusammen mit der namentlichen Benennung spätestens 6 Wochen vor Leistungsbeginn unaufgefordert einen aussagekräftigen Lebenslauf vorlegen. Der Lebenslauf muss mindestens die Inhalte haben, die für die Überprüfung erforderlich sind, dass die an dieses Personal in den vorliegenden Vergabeunterlagen gestellten Mindestanforderung erfüllt sind. Die Projektleitung und seine Vertretung sowie ggf. die Teamleitung und ihre Stellvertretung müssen jeweils bis zum Ende der Angebotsfrist mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position haben. Die Personen müssen mindestens über Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift des Levels C2 verfügen. Sämtliche vorstehend genannten Angaben können auf freiwilliger Basis bereits mit dem Angebot gemacht werden, was erwünscht ist. b. Personal / Call-Center-Agents Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss folgende Anforderungen in Hinblick auf das als Call-Center-Agents einzusetzende Personal erfüllen: • Namentliche Benennung des vorgesehenen Personals bereits im Angebot auf freiwilliger Basis; • Bereits im Angebot ist die Anzahl der jeweils täglich für die Erbringung der Telefonie-Leistungen vorgesehenen Personen anzugeben. • Ausgeprägte Erfahrung in der telefonischen Beratung von Kunden (Kommunikations- und Servicekompetenz) • Spezifische Kenntnisse in der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ), der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) und dem Elften Sozialgesetzbuch (SGBXI) sind wünschenswert. • Erfahrungen im deutschen Sozial- und Versicherungswesen (z. B. Gesetzliche Krankenversicherung, Private Krankenversicherung, sonstige Komposit- oder Personenversicherung etc.) sind erforderlich. • Mindestens zwei (2) Jahre Berufserfahrung in Bezug auf die Erbringung vergleichbarer Telefonie-Leistungen, dies ist auf Nachfrage schriftlich nachzuweisen. • Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift, mindestens C1, damit eine mündliche Verständigung und schriftliche Notizen / Korrespondenz problemlos möglich sind. Sicherer und kompetenter Umgang mit Telefonie-Geräten und PC. Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss über mindestens 60 Call-Center-Agents verfügen, welche die in den Vergabeunterlagen gestellten Anforderungen erfüllen; dies ist auf Nachfrage schriftlich nachzuweisen. Bei den vorstehend genannten Anforderungen (1. und 2.) handelt es sich um Mindestanforderungen. Diese Mindestanforderungen werden Vertragsbestandteil (VGU Teil 4 A), so wie sie in VGU Teil 2 A, Formblatt 10, inhaltlich als erfüllt bestätigt werden. Zur Führung des Nachweises, dass die vorstehend genannten Mindestanforderungen erfüllt sind, genügt für Nr. 1 und Nr. 2 grundsätzlich die Abgabe einer Eigenerklärung gemäß Formblatt 11 zusammen mit dem Angebot. Die AG behält sich vor, die Erfüllung der Mindestanforderungen vor der Erteilung des Zuschlags auf ihre Richtigkeit zu überprüfen und dafür kurzfristig geeignete Nachweise zum Beleg zu verlangen. Die Anforderungen von entsprechenden Nachweisen kann insbesondere kurzfristig vor der Erteilung des Zuschlags innerhalb von maximal ca. 6 Kalendertagen erfolgen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Auftragsbezogenes Konzept zur Vorbereitung, Aufnahme und Durchführung der Leistungserbringung sowie zur Schulung der Mitarbeiter, Qualitätssicherung und zur nachhaltigen und innovativen Leistungserbringung während der Vertragsleistungszeit, siehe unten Ziffer 18.1.1. und VGU Teil 2 A, Formblatt 13.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Jährlicher Gesamtangebotspreis Telefonie-Leistungen auf Basis der Angaben des Bieters im Preisblatt, VGU Teil 2 A, Formblatt 14.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt -Vergabekammer-

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Sachbearbeitung

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind Leistungen für die Unterstützung der KVB in Hinblick auf die vorbereitende Sachbearbeitung von Erstattungsanträgen. Optional enthält Los 2 außerdem Leistungen zur Nachbearbeitung (Überlauf) elektronischer Datensätze im Rahmen des sog. Inputmanagement der KVB.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75122000 Administrative Dienste im Gesundheitswesen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich danach zwei (2) Mal um je ein (1) Jahr.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt

Postleitzahl: 60487

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: 1. Mindestanforderungen an das Personal und die technische Ausstattung Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss bei Leistungsbeginn und sodann für die Dauer der Vertragslaufzeit entsprechend den Vorgaben der Leistungsbeschreibung und der Vertragsbedingungen (Vergabeunterlagen, Teil 3 und 4 B) über das für die sach- und vertragsgemäße Erbringung der vorliegend zu vergebenden Sachbearbeitungs-Leistungen erforderliche hinreichend qualifizierte Personal in hinreichender Anzahl, die technische Ausstattung und die Materialien unter Einhaltung der in den Vergabeunterlagen gestellten Anforderungen verfügen. Gleichfalls ist entsprechend hinreichendes Reservepersonal sicherzustellen. 2. Spezifische Mindestanforderungen an das einzusetzende Personal a. Projektleitung und Stellvertretung sowie ggf. Teamleitung und Stellvertretung Der Bieter muss zum Nachweis der personellen Anforderungen an die Eignung mit der Eigenerklärung auf der Grundlage dieses Formblatts bestätigen, dass er über eine Projektleitung und stellvertretende Projektleitung verfügen wird (siehe 4.4.2 Leistungsbeschreibung, VGU Teil 3). Sollte der AN mehr als ein Team einsetzen, sind neben der Projektleitung auch Teamleitungen und ihre Stellvertretungen zu benennen. Die Teamleitungen sind v.a. für alle tagesgeschäftsbezogenen Fragen aus dem Team verantwortlich (siehe 4.4.3 Leistungsbeschreibung, VGU Teil 3). Der Bieter muss spätestens 6 Wochen vor Leistungsbeginn unaufgefordert die für den Einsatz vorgesehene Projektleitung und ihre Stellvertretung sowie ggf. die Teamleitung und ihre Stellvertretung namentlich benennen und deren Qualifizierung und Erfahrung mitteilen. Für die Projektleitung und ihre Vertretung sowie ggf. für die Teamleitung und ihre Stellvertretung muss er zusammen mit der namentlichen Benennung spätestens 6 Wochen vor Leistungsbeginn unaufgefordert einen aussagekräftigen Lebenslauf vorlegen. Der Lebenslauf muss mindestens die Inhalte haben, die für die Überprüfung erforderlich sind, dass die an dieses Personal in den vorliegenden Vergabeunterlagen gestellten Mindestanforderung erfüllt sind. Die Projektleitung und seine Vertretung sowie ggf. die Teamleitung und ihre Stellvertretung müssen jeweils bis zum Ende der Angebotsfrist mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position haben. Die Personen müssen mindestens über Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift des Levels C2 verfügen. Sämtliche vorstehend genannten Angaben können auf freiwilliger Basis bereits mit dem Angebot gemacht werden, was erwünscht ist. b. Personal Folgende Anforderungen muss der Bieter in Hinblick auf das zur Sachbearbeitung einzusetzende Personal erfüllen: • Namentliche Benennung des vorgesehenen Personals bereits im Angebot auf freiwilliger Basis; • Bereits im Angebot ist die Anzahl der jeweils täglich für die Erbringung der Sachbearbeitungs-Leistungen vorgesehenen Personen anzugeben; • Ausgeprägte Erfahrung in der Erbringung vergleichbarer Sachbearbeitungs-Leistungen; • Spezifische Kenntnisse in der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ), der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) und dem Elften Sozialgesetzbuch (SGBXI) sind wünschenswert; • Erfahrungen im deutschen Sozial- und Versicherungswesen (z.B. Gesetzliche Krankenversicherung, Private Krankenversicherung, sonstige Komposit- oder Personenversicherung etc.) sind erforderlich; • Mindestens zwei (2) Jahre Berufserfahrung in Bezug auf die Erbringung vergleichbarer Sachbearbeitungs-Leistungen, dies ist auf Nachfrage schriftlich nachzuweisen; • Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift, mindestens C1, damit eine mündliche Verständigung und schriftliche Notizen / Korrespondenz problemlos möglich sind; • Sicherer und kompetenter Umgang mit der für die Erbringung der Sachbearbeitungs-

Leistungen erforderlichen technischen Ausstattung; Der Bieter muss über mindestens hinreichende Zahl von Sachbearbeitern verfügen, welche die in den Vergabeunterlagen gestellten Anforderungen erfüllen; dies ist auf Nachfrage schriftlich nachzuweisen. Bei den vorstehend genannten Anforderungen (1. und 2.) handelt es sich um Mindestanforderungen. Diese Mindestanforderungen werden Vertragsbestandteil (VGU Teil 4 B), so wie sie in VGU Teil 2 B, Formblatt 10, inhaltlich als erfüllt bestätigt werden. Zur Führung des Nachweises, dass die vorstehend genannten Mindestanforderungen erfüllt sind, genügt für Nr. 1 und Nr. 2 grundsätzlich die Abgabe einer Eigenerklärung gemäß Formblatt 11 zusammen mit dem Angebot. Die AG behält sich vor, die Erfüllung der Mindestanforderungen vor der Erteilung des Zuschlags auf ihre Richtigkeit zu überprüfen und dafür kurzfristig geeignete Nachweise zum Beleg zu verlangen. Die Anforderungen von entsprechenden Nachweisen kann insbesondere kurzfristig vor der Erteilung des Zuschlags innerhalb von maximal ca. 6 Kalendertagen erfolgen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Auftragsbezogenes Konzept zur Vorbereitung, Aufnahme und Durchführung der Leistungserbringung sowie zur Schulung der Mitarbeiter, Qualitätssicherung und zur nachhaltigen und innovativen Leistungserbringung während der Vertragsleistungszeit, siehe unten Ziffer 18.1.1. und VGU Teil 2 B, Formblatt 13.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Jährlicher Gesamtangebotspreis Sachbearbeitungsleistungen auf Basis der Angaben des Bieters im Preisblatt, VGU Teil 2 B, Formblatt 14.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt -Vergabekammer-

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: aLIVE-Service GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 16/06/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: MediaKom GmbH und Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0002

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert des Angebots: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0002

Datum des Vertragsabschlusses: 16/06/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten

Registrierungsnummer: 992-80083-95

Postanschrift: Salvador-Allende-Straße 7

Stadt: Frankfurt

Postleitzahl: 60487

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabe.FFM@kvb.bund.de

Telefon: +49 69 24703 0

Internetadresse: www.kvb.bund.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt -Vergabekammer-

Registrierungsnummer: T:04131153308

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Fax: +49 228-9499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten

Registrierungsnummer: 992-80083 -95

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60487

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabe.FFM@kvb.bund.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: MediaKom GmbH und Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE250820545

Postanschrift: Kampenwandstr. 81

Stadt: Aschau

Postleitzahl: 83229

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland
E-Mail: sascha.mocken-nardon@mediakom-online.de
Telefon: +49 171-9738124
Fax: +49 171-973810
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Wirtschaftlicher Eigentümer:
Gewinner dieser Lose: LOT-0002

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: aLIVE-Service GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: DE250820545
Postanschrift: Gustav-Ricker-St. 62
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39120
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
E-Mail: martin.behmann@googlemail.com
Telefon: +49 17631282955
Fax: +49 1763128290
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Wirtschaftlicher Eigentümer:
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3a82a873-fa2a-481f-8c79-59ed60e559bd - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/06/2026 08:35:34 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 428051-2026

